

**Bilanzen**

	Goldmark-Bilanz 1./1. 1924	31./12. 1928	31./12. 1929	31./12. 1930	31./12. 1931	31./12. 1932
<b>Aktiva</b>						
Forderung an die Aktionäre . . . . .	3 750 000	3 750 000	3 750 000	3 750 000	3 750 000	3 750 000
Kassenbestand und Postscheckguthaben. . . . .	—	7 208	4 865	9 355	10 926	9 539
Grundbesitz . . . . .	167 122	633 259	633 207	42 000	42 000	42 000
Hypotheken . . . . .	—	—	—	613 768	917 163	906 980
Wertpapiere . . . . .	3 967 797	4 731 015	4 736 919	6 130 889	4 224 586	4 084 502
Beteiligungen . . . . .	116 182	1 194 200	2 446 343	1 452 813	2 094 983	1 582 496
Guthaben bei Bankhäusern . . . . .	2 139 963	2 379 810	2 356 671	2 226 080	2 299 654	2 097 912
Guthaben bei Versicherungs-Unternehmungen im folgenden Jahr fällige Zinsen, anteilig auf das Rechnungsjahr entfallende u. rückständige Zinsen . . . . .	7 062	247 627	314 036	384 387	319 178	373 878
Prämienreserven u. Überträge in Händen der Zedenten . . . . .	1 961 704	7 159 775	9 541 888	11 233 490	13 000 856	14 266 796
Gestundete Prämien der Lebensversicherung . . . . .	—	21 093	19 781	18 967	15 640	11 956
Sonstige Aktiva . . . . .	—	—	—	97 032	9 296	16 473
Bürgschaftsschuldner . . . . .	—	—	—	—	(658 200)	(572 458)
<b>Summa</b>	<b>12 109 831</b>	<b>20 123 986</b>	<b>23 802 709</b>	<b>25 958 781</b>	<b>28 553 477</b>	<b>28 777 787</b>
<b>Passiva</b>						
Aktienkapital . . . . .	5 000 000	5 000 000	5 000 000	5 000 000	5 000 000	5 000 000
Kapital-Reservefonds . . . . .	500 000	500 000	500 000	500 000	500 000	500 000
Wertpapier-Rücklage . . . . .	950 000	1 000 000	1 675 786	1 675 786	1 713 658	1 754 969
Rücklage für unvorhergesehene Fälle . . . . .	—	432 729	—	—	—	—
Rücklage für Pensionszwecke . . . . .	—	20 000	54 705	109 378	170 564	128 205
Rücklage für Kursverluste . . . . .	—	—	—	—	—	200 000
Prämienreserve und Prämienüberträge für eigene Rechnung . . . . .	4 444 494	9 751 222	12 004 610	13 764 443	15 094 600	15 638 798
Schadenreserve für eigene Rechnung . . . . .	179 034	732 586	993 205	1 787 386	2 623 478	1 785 188
Steuergutscheine . . . . .	—	—	—	—	—	4 865
Steuern, auf das Rechnungsjahr entfallende, im folgenden Jahr bezahlte . . . . .	—	44 102	56 739	82 465	41 036	64 191
Guthaben anderer Versicherungs-Unternehm. Guthaben der Retrozessionäre für einbehaltene Prämienreserve . . . . .	689 980	450 716	1 066 353	726 031	676 555	716 840
Nicht erhobene Dividende . . . . .	346 323	1 524 770	1 721 199	1 682 807	2 000 017	2 136 964
Sonstige Passiva . . . . .	—	3 394	2 715	4 818	3 964	3 327
Bürgschaftsverpflichtungen . . . . .	—	—	—	17 519	—	—
Gewinn einschl. Vortrag . . . . .	—	664 468	727 397	608 148	729 606	844 440
<b>Summa</b>	<b>12 109 831</b>	<b>20 123 986</b>	<b>23 802 709</b>	<b>25 958 781</b>	<b>28 553 477</b>	<b>28 777 787</b>

**Gewinn- und Verlust - Rechnungen**

<b>Debet</b>						
Verlust bei der Unfall- u. Haftpflicht-Rückvers. Steuern . . . . .	—	—	214 127	287 438	339 867	—
Allgemeine Verwaltungskosten . . . . .	292 113	—	—	114 678	34 415	250 292
Kursverlust aus fremden Valuten . . . . .	138 444	70 258	74 777	61 147	67 600	67 600
Kursverlust auf Wertpapiere . . . . .	49 645	16 966	16 966	96 629	136 847	50 329
Abschreibungen . . . . .	—	—	—	67 678	190 962	502 095
Gewinn einschl. Vortrag . . . . .	664 468	727 397	608 148	729 606	729 606	14 000
<b>Summa</b>		<b>1 144 669</b>	<b>1 028 748</b>	<b>1 249 348</b>	<b>1 492 843</b>	<b>1 728 756</b>
<b>Kredit</b>						
Vortrag . . . . .	183 106	265 856	193 198	201 905	158 235	158 235
Gewinn bei der Lebens-Rückversicherung . . . . .	11 458	117 244	160 133	232 845	253 888	253 888
Gewinn bei der Unfall- u. Haftpflicht-Rückvers. Gewinn bei der Sach-Rückversicherung . . . . .	66 676	—	—	—	—	150 556
Kursgewinn auf Wertpapiere . . . . .	441 673	192 480	454 632	514 347	586 343	—
Zinsen abzgl. der auf die Lebensversicherung entfallenden Beträge . . . . .	26 763	32 728	44 720	—	—	—
<b>Summa</b>		<b>1 144 669</b>	<b>1 028 748</b>	<b>1 249 348</b>	<b>1 492 843</b>	<b>1 728 756</b>

Gesamtbezüge in 1932 des Vorstandes 41 631 RM, des Aufsichtsrates 55 540 RM.

**Gewinn-Verteilung: 1928:** Gewinn einschl. Vortrag 664 468 RM (davon: Div. 300 000, Tant. 68 611, Rückl. für Pensionszwecke 30 000, Vortrag 265 856). — **1929:** Gewinn einschl. Vortrag 727 397 RM (davon: Div. 425 000, Tant. 59 199, Rückl. für Pensionszwecke 50 000, Vortrag 193 198). — **1930:** Gewinn einschließt. Vortrag 608 148 RM (davon: Div. 300 000, Tant. 56 242, Rückl. für Pensionszwecke 50 000, Vortrag 201 905). — **1931:** Gewinn einschließt. Vortrag 729 606 RM (davon: Div. 300 000, Tant. 71 371, Rückl. für Kursverluste 200 000, Vortrag 158 235). — **1932:** Gewinn einschließt. Vortrag 844 440 RM (davon: Div. 300 000, Tant. 96 931, Rücklage für unvorhergesehene Fälle 45 031, Rückl. für Pensionszwecke 36 795, an Kfo. „Forderungen an die Aktionäre für noch nicht eingezahltes Aktienkapital“ 250 000, Vortrag 115 683).

Aus dem **Geschäftsbericht für 1932:** Das abgelaufene Geschäftsjahr stand weiterhin unter dem Druck der immer noch herrschenden schweren Wirtschaftskrise.

Die anormale Entwicklung des Wirtschaftslebens, die sich inzwischen zu einer Weltkrise ausgewirkt hat, konnte naturgemäß auf unsere Ges. nicht ohne Einfluß bleiben. Insbesondere hat das weitere Sinken einiger ausländischer Währungen uns erhebliche Verluste verursacht. Ferner haben wir große Abschreibungen vorgenommen, um die Bewertung unserer Wertpapiere mit der Entwicklung der wirtschaftl. Verhältnisse in Einklang zu bringen. Während wir im Vorjahre von der in § 261 Nr. 1 Abs. 2 des HGB. zugestandenen Bilanz-erleichterung Gebrauch gemacht und die Wertpapiere, welche sämtlich dauernd zum Geschäftsbetriebe der Ges. bestimmt sind, als Daueranlagen behandelt hatten, haben wir im Berichtsjahre der Bewertung ausschließlich die Börsenkurse des In- u. Auslands per Ende 1932 zugrunde gelegt. Der günstige Schadensverlauf in fast allen von uns betriebenen Geschäftszweigen gestattet es uns mit einem immerhin recht erfreulichen Ergebnis abzuschließen.